



Stadtwerke Schwerin

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

Telefon: (0385) 633 0
Fax: (0385) 633 11 11
E-Mail: stadtwerke-schwerin@swn.de
Internet:
www.stadtwerke-schwerin.de

Kundenservice

Privatkunden
Telefon: 633 14 27
Fax: 633 14 24
E-Mail:
kundenservice@swn.de

Öffnungszeiten

Kundencenter:

Mecklenburgstraße 1
Eckdrift 43 - 45
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

InfoPoint

Klosterstraße 19
Öffnungszeiten:
Do. 15 bis 18 Uhr

Geschäftskunden

Telefon: 633 12 83
Fax: 633 12 82
E-Mail: vertrieb@swn.de

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung
Telefon: 633 35 90
bis 633 35 95
Fax: 633 35 96

Leitungsauskunft

Telefon: 633 35 19
Fax: 633 39 96

Kommunikation

Telefon: 633 11 90
Fax: 633 12 93

Schulkontakte

Telefon: 633 18 68
Fax: 633 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon: 633 42 22

Gasgeruch
Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl
Telefon: 633 - 0



Auch bei den farbenprächtigen Flamingos schauen die Fördervereinsmitglieder und Christopher Liebs immer vorbei Foto: Zoo Schwerin

Vom PC zum Füttern in den Zoo

Mitarbeiter Christopher Liebs unterstützt in seiner Freizeit den Förderverein des Zoologischen Gartens

Schwerin • Er ist ein Anziehungspunkt und Ausflugsziel vieler Familien in der Landeshauptstadt: der Zoo. Nach der Schließung durch die Corona-Pandemie darf er jetzt – bis auf einige Einschränkungen – wieder besucht werden. Hinter den Zäunen und Gehegen richtet sich die Aufmerksamkeit und das gesamte Wirken der Verantwortlichen des Schweriner Zoos immer auf das Wohl seiner Tiere. Die Mitarbeiter können sich dabei auch auf Hilfe und aktive Unterstützung der Mitglieder des Fördervereins verlassen. Einer von ihnen ist Stadtwerke-Sachbearbeiter Christopher Liebs. Die *hauspost* hat mit ihm über sein Engagement gesprochen.

hauspost: Herr Liebs, wie sind Sie auf die Idee gekommen, Mitglied im Förderverein des Schweriner Zoos zu werden?

Christopher Liebs: Ich bin im Schlossgarten aufgewachsen und es gehörte einfach zur Freizeitbeschäftigung dazu, sehr oft den Schweriner Tierpark zu besuchen. Ich war praktisch mindestens einmal pro Woche im Terrain. Ich durfte früher oft beim Füttern helfen, was später mein Interesse geweckt hat, für Futterspenden zu werben. Viele erinnern sich, dass wir Kastanien und Eicheln gesammelt haben und abgeben konnten. Das ist noch heute so. Inzwischen hat sich diese Begeisterung auf meine eigene kleine Familie übertragen und wir versuchen, diese schöne Tradition an die nächste Generation weiterzugeben.

hauspost: Seit gut zwei Jahren sind Sie Mitglied im Förderverein. Was macht dieser Verein?

Christopher Liebs: Der Förderverein engagiert sich mit vielen Aktionen und Projekten, die nicht direkt mit der Betreuung der



Christopher Liebs bei einer der Veranstaltungen des Fördervereins Foto: privat

Tiere zusammenhängen. Sie sichern den gesamten kulturellen und teilweise auch organisatorischen Bedarf für Veranstaltungen ab und bilden damit auch ein interessantes Ergänzungsprogramm rund um und innerhalb des Zoos. Viele dieser Veranstaltungen haben sich mittlerweile im Zoo-Kalender fest etabliert, so zum Beispiel die Dunkel-Munkel-Party mit nächtlicher Führung zu Halloween und die Kaffeetafel „Dream Night“ für sozial benachteiligte Kinder.

hauspost: Was sind die aktuellen Projekte des Fördervereins?

Christopher Liebs: Zurzeit werden neue Beschilderungen für Informationen auf dem Bauernhof vorbereitet. Eines der nächsten Projekte soll das Insektenhotel sein, für das Infotafeln erstellt werden.

hauspost: Der Förderverein unterstützt den Zoo aber auch finanziell. Wie geschieht das?

Christopher Liebs: Für den Umbau des Stachelschweingeheges besteht ein erheblicher Finanzbedarf. Dafür sowie für andere Vorhaben und Maßnahmen sammelt der Förderverein sowohl Geld als auch Sachspenden ein und beantragt, wenn nötig, auch Fördergelder. Die für dieses und das kommende Jahr geplanten Spenden werden gezielt in diese Anlage investiert.

hauspost: Was ist während der Schließzeit im Zoo passiert? Waren die Tiere auch von der Corona-Epidemie bedroht?

Christopher Liebs: Die Tiere wurden bestmöglich betreut, möglicherweise genossen sie sogar die zeitweise Ruhe ein bisschen. Die wichtigste Aufgabe für das Personal besteht aber zurzeit darin, selbst gesund zu bleiben, damit die Betreuung der Tiere rundum abgesichert werden kann.

hauspost: Braucht Ihr Verein Nachwuchs und wenn ja, wie kann man Mitglied im Förderverein werden?

Christopher Liebs: Ja, selbstverständlich wird Hilfe immer gebraucht. Es gibt sehr viele Möglichkeiten, sich zu engagieren und die Tierpark-Crew zu unterstützen. Über die Formalitäten zur Mitgliedschaft kann man sich auf der Website informieren www.zoo-schwerin.de/unterstuetzen/zooverein. Als Dankeschön für dieses Engagement genießen die Fördervereins-Mitglieder einige kleine Vorteile. Für sie werden spezielle Führungen und Informationen zu besonderen Anlässen angeboten. Jedes Jahr findet ein gemeinsamer Besuch eines anderen deutschen Tierparks statt, an dem ausschließlich die Mitglieder und ihre Familien teilnehmen können.

hauspost: Vielen Dank für das Gespräch. *ubf*

Mit Highspeed im Homeoffice

Glasfasernetz schlägt mit seinem Tempo herkömmliches Internet über DSL

Schwerin • Die vergangenen Wochen haben gezeigt: Eine stabile Internetverbindung mit hoher Bandbreite rund um die Uhr ist für die ganze Familie unverzichtbar. Das Arbeiten im Homeoffice stellt hohe Anforderungen an den Internetanschluss in den eigenen vier Wänden.

Parallel rufen Schüler Lernmaterialien von Onlineplattformen ab und laden später ihre erledigten Hausaufgaben wieder hoch. Darüber hinaus haben Streaming-Dienste für Filme und Serien weiter an Bedeutung gewonnen. Sie erfordern eine schnelle Internetverbindung, um das Angebot in hoher Bildqualität und ohne Unterbrechungen genießen zu können. Alle Familienmitglieder greifen gleichzeitig auf das Internet zu. Dies ist ein wahrer Belastungstest für den eigenen Internetanschluss.

Auch Gewerbetreibende bekamen in den vergangenen Wochen die gesteigerte Bedeutung von Highspeed-Internetanschlüssen zu spüren. Immer mehr lokale Händler stellen ihr Angebot in Onlineshops zur Verfügung oder veröffentlichten Werbevideos in sozialen Netzwerken. Schnell zeigt sich: Nur mit einem Anschluss an das Glasfasernetz lassen sich Bandbreiten bis in den Gigabitbereich realisieren, die für eine komplexe Internetnutzung sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich erforderlich sind. In der Landeshauptstadt bauen die Stadtwerke Schwerin das city.kom-Glasfasernetz



Dank des schnellen city.kom-Glasfaseranschlusses der Stadtwerke Schwerin lassen sich Homeoffice und Hausaufgaben blitzschnell erledigen Foto: Adobe Stock / Alliance

weiter aus und bieten ihren Kunden attraktive Konditionen. So ist die SchwerinFlat mit einer Highspeed-Geschwindigkeit von garantierten 120 Megabit pro Sekunde bereits für 29,99 Euro im Monat erhältlich. Die Bandbreite ist auf volle 1.000 Megabit pro Sekunde erweiterbar. Telefonie und Fernsehen sind ebenfalls per Glasfaser möglich. Auf Wunsch stellen die Stadtwerke Schwerin einen vorkonfigurierten Miet-Router zur Verfügung. Ein Premium-Installationservice zur

Inbetriebnahme des Anschlusses ist ohne Zusatzkosten für jeden city.kom-Kunden standardmäßig enthalten. Für Gewerbetreibende werden maßgeschneiderte Angebote erstellt. Mit einem Glasfaseranschluss ist die eigene Immobilie für die weiterhin wachsenden Anforderungen an den persönlichen Internetanschluss gerüstet. Alle Informationen hierzu sind abrufbar unter www.citykom-schwerin.de.

Katja Koppelow



Wussten Sie schon, dass...

Menschen in Zeiten von Corona deutlich mehr zum Hörer greifen? Seit März nutzen city.kom-Kunden ihre Festnetz-Flatrate immer häufiger und die Anzahl der Telefonate ist um 50 Prozent gestiegen. Die Gesprächszeit hat sich sogar verdoppelt. Auch die Internetnutzung ist durch die Kontaktsperre in diesem Zeitraum gestiegen. Im city.kom-Glasfasernetz wurde durch Streaming, Arbeiten im Homeoffice sowie Homeschooling 20 Prozent mehr Datenvolumen verbraucht.



Umweltschonende Fernwärme

Stadtwerke Schwerin empfehlen regelmäßige Wartung der Hausstationen

Schwerin • Fernwärmekunden in der Landeshauptstadt nutzen nicht nur eine sehr komfortable Art der Wärme- und Warmwasserversorgung, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Über eine Fernwärme-Hausstation gelangt die gebrauchsfertige Wärme ganz bequem ins Haus oder die Wohnung. Fernwärme-Hausstationen sind solide und langlebige Anlagen. Dennoch ist es wichtig, die Stationen, wie andere Heizungsanlagen oder auch das Auto, in regelmäßigen Abständen warten zu lassen.

Besonders Fernwärme-Hausstationen, die älter sind, sollten regelmäßig überprüft werden, damit diese weiterhin zuverlässig und effizient arbeiten. Nicht jede Station ist durch einen Wärmeübertrager vom Fernwärmenetz getrennt. Es gibt (meist ältere) Anlagen, bei denen das Heizwasser aus dem Fernwärmenetz direkt in den Heizkörper geleitet wird. Tritt bei einer solchen Heizungsanlage ohne Systemtrennung eine Undichtigkeit auf, können durch austretendes Wasser erhebliche Schäden entstehen. Durch eine regelmäßige Wartung ist es möglich, altersbedingte Mängel an der Sta-



Fernwärme-Kompaktstation mit Warmwasserspeicher Foto: Stadtwerke Schwerin

tion rechtzeitig zu erkennen und gegebenenfalls Maßnahmen zu ergreifen. So lassen sich ältere, nicht mehr dem Stand der Technik entsprechende, Anlagen beispielsweise durch einen Austausch wieder energieeffizient und sicher ausstatten. Für eine Wartung der eigenen Fernwärme-Hausstation können sich Hausbesitzer und Wohnungseigentümer an einen Fachinstallateur ihrer Wahl wenden.

Auch die Stadtwerke Schwerin bieten seit vielen Jahren die Wartung an. Bei Stationen, die sich im Eigentum der Stadtwerke befinden, ist die regelmäßige Wartung bereits inklusive. Die Fachleute prüfen den Zustand und die Funktionsfähigkeit der Station, nehmen Reparaturarbeiten vor und optimieren den Anlagenbetrieb.

Sie erklären außerdem den richtigen Umgang mit der Hausstation oder auch, wo sich beispielsweise die Absperrarmaturen befinden, die durch den Kunden im Bedarfsfall selbstständig betätigt werden können. Fragen zur Wartung oder generell zur Fernwärme-Hausstation beantworten die Stadtwerke Schwerin gern unter der Telefonnummer **(0385) 633 12 83** oder per E-Mail an vertrieb@swns.de.

Andrea Müller

Tipps für echte WLAN-Freu(n)de

Die schnellste Internetverbindung gibt es via Glasfaser und Netzwerkkabel. Manchmal ist eine WLAN-Verbindung jedoch komfortabler. Schon kleine Maßnahmen können eine hohe Reichweite erzielen. Für ein stabiles, starkes WLAN-Signal sollte der Router zentral aufgestellt und nicht abgeschirmt werden, zum Beispiel im Schrank oder hinter dem Sofa. Eine erhöhte Position des Routers ist außerdem von Vorteil. Der Einsatz eines Repeaters erhöht die Reichweite und ist empfehlenswert für Einfamilienhäuser mit mehreren Etagen. Die Leistung des WLAN-Signals reduziert sich grundsätzlich mit zunehmender Anzahl an verbundenen Geräten (zum Beispiel Smartphone, Laptop, TV, Smart-Home-Geräte).